



## Pressemitteilung

Berlin, 25. Februar 2021

Das FNG – Forum Nachhaltige Geldanlagen e. V. begrüßt die Empfehlungen des Sustainable Finance Beirats an die Bundesregierung. Um Deutschland zu einem zukunftsfähigen und resilienten Finanz- und Wirtschaftsstandort auszubauen, sollte der Fokus der Bundesregierung nun auf der schnellen Umsetzung und einer Verstetigung der Empfehlungen liegen.

Mit FNG-Geschäftsführerin Angela McClellan und FNG-Vorstand Dr. Helge Wulsdorf von der Bank für Kirche und Caritas sowie weiteren FNG-Mitgliedern wie Deka Investments, Hannoversche Kassen, Triodos Bank und ISS-ESG als Mitglieder des Sustainable Finance Beirats der Bundesregierung, konnte das FNG seine 20-jährige Sustainable Finance Expertise in den heute veröffentlichten Abschlussbericht einbringen. Das FNG ist die Stimme der nachhaltigen Finanzbranche und setzt sich seit 2001 für Transparenz, Qualität und Wachstum Nachhaltiger Geldanlagen ein.

### Beiratsmitglieder stehen Frage und Antwort im FNG-Dialog

Der Sustainable-Finance-Beirat (SFB) macht in seinem [Abschlussbericht](#) wegweisende Handlungsempfehlungen für einen verlässlichen Politikrahmen in Deutschland und der EU. Darunter fallen eine integrierte und zukunftsweisende Unternehmensberichterstattung, nachhaltigkeitswirksame Finanzprodukte sowie Forschung und systematischen Wissensaufbau mit Blick auf sich verändernde Kompetenzanforderungen bei Führungskräften in Aufsichtsbehörden, in der Finanz- und Realwirtschaft, in der Finanzberatung sowie der Öffentlichkeit.

Gemeinsam mit drei Mitgliedern des Beirats bietet das FNG die Möglichkeit, im Rahmen eines [digitalen FNG-Dialogs](#) am 3. März 2020, einen Einblick in die Arbeit des Beirats zu erlangen. Der SFB-Vorsitzende Karsten Löffler wird den Abschlussbericht des Beirats vorstellen. Die Ergebnisse werden anschließend zwischen MdB Hermann-Josef Tebroke, Helge Wulsdorf und Lothar Rieth diskutiert. Dabei werden die Diskutanten auch auf die Umsetzung der Empfehlungen durch die Bundesregierung und auf die Wirkung der Empfehlungen auf die Realwirtschaft eingehen.

Der Abschlussbericht des Sustainable-Finance-Beirats skizziert im Auftrag der Bundesregierung notwendige Schritte, damit Deutschland zu einem führenden Sustainable-Finance-Standort wird. Die Multi-Stakeholder-Kommission wurde im Juni 2019 von der Bundesregierung einberufen. Mehr dazu im [Interview](#) mit Staatssekretär Dr. Jörg Kukies, das anlässlich des 20-jährigen FNG-Jubiläums geführt wurde.

## Transformation der Real- und Finanzwirtschaft erfordert Wissensaufbau und Transparenz

FNG-Geschäftsführerin Angela McClellan setzte sich im Sustainable Finance Beirat insbesondere für einen stärkeren Wissensaufbau in der Finanzbranche zum Thema Nachhaltigkeit und deren Wirkungsweise ein. Sie ist Vorsitzende der Arbeitsgruppe Qualifikation und Leadership und war Co-Chair der Arbeitsgruppe Endkunden und Weiterbildung. Damit Deutschland zu einem führenden Sustainable-Finance-Standort werden kann, ist es notwendig, dass eine Bildungsoffensive gestartet wird und Nachhaltigkeit Einzug in Curricula im Rahmen der Studien- und Berufsqualifizierung oder durch Weiterbildungsmaßnahmen, insbesondere für Finanzberater\*innen findet. Zudem setzt es voraus, dass Geschäftsführung, Vorstände und Aufsichtsräte in puncto Nachhaltigkeit qualifiziert sind, damit sie ihre Unternehmen in eine nachhaltige Zukunft lenken können.

Eine weitere wichtige Empfehlung des Beirats ist die Schaffung von Transparenz über den Beitrag aller Finanzprodukte zur globalen Entwicklungsagenda, den Sustainable Development Goals und den Pariser Klimazielen. Hierfür müsste basierend auf der EU-Offenlegungsverordnung eine Taxonomie für alle Finanzprodukte geschaffen werden, die die Skala der Finanzprodukte von dunkelgrünen bis braunen Investments abbildet und so Greenwashing verhindert.

## Kommunikationsagenda für Sustainable Finance Interessierte

Das FNG begleitet die nationalen und europäischen Initiativen, Nachhaltigkeit in der Geldanlage zu fördern. Es liegt an der Bundesregierung in ihrer im Frühjahr erwarteten Sustainable Finance Strategie, die von den Expert\*innen nahegelegten Empfehlungen anzunehmen und sie zeitnah umzusetzen. Starke Impulse liefert auch die EU-Kommission durch ihre im Juni erwartete erneuerte Sustainable-Finance-Strategie. Außerdem sind für das Jahr 2021 verschiedene Legislativmaßnahmen geplant. Durch regelmäßige [Stellungnahmen](#) und Beiträge zu EU-Konsultationen, auch über den europäischen Dachverband Eurosif, bringt das FNG seine Expertise ein und bietet mit regelmäßigen FNG-Dialogen eine Diskussionsplattform. Einen [FNG-Kommunikationsplan](#), welcher neben FNG-Veranstaltungen und Einordnungen auch zu erwartende nationale und europäische Gesetzesvorhaben und Events enthält, finden Sie auf der FNG-Website.

*„Nur mit Nachhaltigkeitskompetenzen und einem Managementansatz, der finanzielle und nicht-finanzielle Kriterien berücksichtigt, können Führungskräfte ihre Unternehmen in eine nachhaltige und krisenresiliente Zukunft lenken. Die Empfehlung des Beirats lautet Nachhaltigkeitsexpertise als Mindestqualifikation für Aufsichtsräte festzuschreiben und Nachhaltigkeitsziele auch in der Vergütungspolitik zu berücksichtigen.“ – Angela McClellan, FNG-Geschäftsführerin*

*„Nur wenn die Kunden wissen, welchen Beitrag Finanzprodukte zur Erreichung der Sustainable Development Goals leisten, kann das erforderliche Kapital für die nachhaltige Transformation der Finanz- und Realwirtschaft mobilisiert werden. Die Empfehlung eines Produkt-Klassifizierungssystems schafft hier Transparenz und unterstützt die Anlegerinnen und Anleger*



*bei ihren Investitionsentscheidungen.“* – Helge Wulsdorf, Bank für Kirche und Caritas und FNG-Vorstandsmitglied

---

#### Pressekontakt

Angela McClellan, Geschäftsführerin, [mccllellan@forum-ng.org](mailto:mccllellan@forum-ng.org)

Naciye Atalay, [presse@forum-ng.org](mailto:presse@forum-ng.org), +49 30 629 379 983

Das **FNG (Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.)**, der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert über 200 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen und feiert 2021 sein 20jähriges Bestehen. Es verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Investmentfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und hat das FNG-Siegel für nachhaltige Investmentfonds entwickelt. Das FNG ist außerdem Gründungsmitglied des europäischen Dachverbands Eurosif. [www.forum-ng.org](http://www.forum-ng.org)